

Umfrage: Mindestens drei Versicherer senken Höchstalter bei Riester-Verträgen

**Ergo, Cosmos Direkt und Öffentliche Braunschweig reduzieren maximales Eintrittsalter auf 50 Jahre / Sechs weitere Anbieter denken über ähnlichen Schritt nach. Wer ab einem Alter von 50 Jahren einen Riester-Vertrag abschließen will, sollte sich bei einigen Versicherern beeilen. Mindestens drei Anbieter senken zum Jahreswechsel das maximale Eintrittsalter bei Policen mit Garantiezins, ergab eine Umfrage der Wirtschaftszeitung „Euro am Sonntag“ (Erscheinungstag 25. Oktober).
**

Ergo, Cosmos Direkt und Öffentliche Braunschweig reduzieren maximales Eintrittsalter auf 50 Jahre / Sechs weitere Anbieter denken über ähnlichen Schritt nach

Wer ab einem Alter von 50 Jahren einen Riester-Vertrag abschließen will, sollte sich bei einigen Versicherern beeilen. Mindestens drei Anbieter senken zum Jahreswechsel das maximale Eintrittsalter bei Policen mit Garantiezins, ergab eine Umfrage der Wirtschaftszeitung „Euro am Sonntag“ (Erscheinungstag 25. Oktober). Vier weitere Unternehmen schließen einen solchen Schritt nicht aus. Hintergrund ist, dass bei staatlich geförderten Riester-Verträgen zu Rentenbeginn mindestens die eingezahlten Prämien erhalten sein müssen. Dies kollidiert manchmal mit der Reduzierung des Garantiezinses zu Anfang 2015 von 1,75 auf 1,25 Prozent. Der Garantiezins bezieht sich auf den Sparanteil, also Einzahlungen minus Kosten. Weil gerade am Anfang von Riester-Verträgen hohe Abschlusskosten auflaufen, ist die tatsächliche Verzinsung über lange Strecken negativ. Und je niedriger der Garantiezins liegt, umso mehr Zeit ist nötig, um die eingezahlten Prämien sicherzustellen. Faustformel: je höher die unternehmensindividuellen Kosten, desto geringer das maximale Eintrittsalter.

Am prominentesten ist wohl der Branchensiebte Ergo, der das maximale Eintrittsalter von 56 auf 50 Jahre senkt. Cosmos Direkt, einer der größten Direktversicherer, geht von 54 auf 50 Jahre. Die Öffentliche Braunschweig, ein mittelgroßer Anbieter, reduziert von 56 auf 50. Die Überlegungen noch nicht abgeschlossen haben nach eigenen Angaben Debeka, Generali, Gothaer, Nürnberger, SV Sparkassenversicherung und Swiss Life. Die meisten Teilnehmer der Umfrage schlossen ein niedrigeres Eintrittsalter aus, darunter Branchengrößen wie Allianz, AachenMünchener, Versicherungskammer Bayern und HDI.

Pressekontakt:

Wolfgang Ehrensberger
Stellv. Ressortleiter
Nachrichten/Euro Digital/Finanzen.net/boerse-online.de
Telefon +49 (0) 89 2 72 64 - 304
Telefax +49 (0) 89 2 72 64 - 189
E-Mail: wolfgang.ehrensberger@finanzen.net

Unternehmen:

Finanzen Verlag GmbH
Bayerstraße 71-73
80335 München

Internet: www.finanzen.net

logo_finanzenverlag